



**Einreicher:**

Stadtverordneter Jäkel, Fraktion DIE LINKE

**Betreff:**

Maulbeerallee

Erstellungsdatum 18.05.2010

Eingang 902: \_\_\_\_\_

Datum der Sitzung: \_\_\_\_\_

**Anlass des Auskunftersuchens gem. § 29 Abs. 1 BbgKVerf.:**

Der gepflasterte Bereich der Maulbeerallee befindet sich bekanntermaßen in einem erbärmlichen Zustand. Der schlechte bauliche Zustand wird insbesondere durch den Busverkehr permanent verschlechtert. Obwohl die Straße im Netz unverzichtbar ist, ist sie nur noch eingeschränkt verkehrssicher befahrbar. Eine Lösung für eine dauerhafte Erneuerung der Fahrbahn scheint aktuell nicht zu bestehen. Sinnvoll erscheint eine komplette Neupflasterung mit originalen Steinen im direkten Bereich der Orangerie. Die übrigen Teile würden am besten als Asphaltstraße gebaut, wie auch die vorhandenen anschließenden Bereiche Schloss Sanssouci und Drachenhäuser bereits in guter Qualität sind. Bis zur endgültigen Klärung scheint eine Zwischenlösung erforderlich zu sein.

Ich frage den Oberbürgermeister:

Wie hoch sind die erforderlichen Kosten, um die beschädigte Pflasterfahrbahn der Maulbeerallee zwischen Botanischem Garten und Orangerie sowie zwischen Orangerie und Historischer Mühle mit Folie und einer Asphaltdeckschicht für einige Jahre provisorisch zu bedecken?

\_\_\_\_\_  
Unterschrift